

ALEMÁN

OPCIÓN A

Feste und Bräuche im Jahr: Ostern

Ostern ist ein sehr wichtiges christliches Fest. Es fällt immer auf den Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling (zwischen dem 22. März und dem 25. April). Man feiert mit diesem Fest die Auferstehung von Jesus Christus. Feiertage sind: Karfreitag, der Freitag vor Ostersonntag (er erinnert an den Tod von Christus am Kreuz), Ostersonntag und Ostermontag.

Ostern und das jüdische Pessach-Fest haben eine gemeinsame Tradition: Denn der Tod von Christus und seine Auferstehung fanden in einer Pessach-Woche statt, und in der christlichen Osternachtsfeier liest zum Beispiel der Priester in der Kirche aus dem Alten Testament den „Auszug aus Ägypten“ vor. In vielen Sprachen erinnert der Name für Ostern an das jüdische Pessach-Fest, zum Beispiel spanisch „Pascua“ oder französisch „Pâques“.

Viele Bräuche sind typisch für diese Feste, zum Beispiel der Osterhase oder die Ostereier als Symbole für Fruchtbarkeit. Schon im alten Ägypten hat man zum Frühlingsfest Hühnereier in bunten Farben gefärbt. Heute tun das die Eltern und verstecken die bunten Hühner- oder Schokoladeneier im Garten oder im Haus. „Der Osterhase hat sie gebracht“, sagt man, und die Kinder suchen sie. Manchmal gibt es zu Ostern auch kleine Geschenke.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- **feiern**
- **gemeinsam**
- **Kirche, die**
- **bunt**
- **Garten, der**
- **suchen**
- **manchmal**
- **Geschenk, das**

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Weihnachten wird weltweit meist _____ 25.12. als Geburt von Christus gefeiert. _____ Russland wird Weihnachten am 07.Januar gefeiert, _____ die russische orthodoxe Kirche den Julianischen Kalender verwendet. Vor allem in _____ katholischen Regionen bringt das Christkind den artigen Kindern Weihnachtsgeschenke. Wir feiern Weihnachten in _____ Familie. Es gibt lecker___ Essen, wir gehen _____ die Kirche und es gibt Geschenke. Negativ ist nur: Nach Weihnachten wiege ich immer 3 Kilo _____.

4. Wie verbringen Sie die Weihnachtstage? Schreiben Sie einen kurzen Text über Weihnachten in Ihrer Heimat (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

OPCIÓN B

Reisen – mal anders

Das Konzept ist einfach und erfolgreich: Reisende können bei anderen Menschen umsonst auf der Couch oder im Gästebett übernachten. Auf der Internet-Seite www.couchsurfing.org bieten sich über eine Million Sofa-Surfer aus der ganzen Welt sich gegenseitig Schlafplätze an. Die Couch von Manfred aus Bayern ist ebenso darunter wie das Sofa in einer antarktischen Forschungsstation, eine Hängematte in Mosambik oder eine Koje auf dem Segelboot eines gewissen Captain Peppers in Florida.

Wer Mitglied der kostenlosen Couch-Community werden möchte, legt einen eigenen Steckbrief auf der Webseite an. Aus über 200 Ländern sucht er dann sein Reiseziel aus, schaut sich die jeweiligen Profile an und sendet jenen Mitgliedern eine Nachricht, die sympathisch oder interessant erscheinen.

Die Vermittlung, der Aufenthalt, alles ist kostenlos. Die meisten Mitglieder stellen ihre Unterkunft für ein bis drei Nächte zur Verfügung, andere mögen sich nur auf einen Kaffee treffen oder ihre Stadt zeigen. Geld zu sparen ist ein angenehmer Nebeneffekt, vor allem in Städten wie San Francisco, London oder Paris. Den meisten Sofa-Nutzern geht es jedoch um mehr: „Durch das Zusammensein mit Einheimischen lernt man ein Land viel besser und authentischer kennen, als wenn man seine Zeit nur mit anderen Touristen verbringt“, sagt Ulf Keinings, der Couchsurfing-Koordinator aus Köln.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- **Konzept, das**
- **einfach**
- **übernachten**
- **Mitglied, das**
- **kostenlos**
- **anschauen**
- **sich treffen**
- **Einheimische(r)**

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Eric _____ Amsterdam ist quer durch Europa unterwegs: Hamburg, Dresden, Krakau, dann weiter in _____ Süden. Hotels _____ Jugendherbergen findet _____ 26-jährige Student nicht so toll. Er schläft lieber in fremd_____ Wohnungen. Die Wohnungsbesitzer _____ er über das Internet kennen. Reiselustig_____ Menschen vernetzen sich online und bieten ihre Schlafmöglichkeiten gratis an.

Tipp: Ein kleines Gastgeschenk gefällt immer. Es ist auch gut, _____ man zum Beispiel im Haushalt hilft oder kocht.

4. Wie finden Sie „Couch surfen“? Welche Vorteile und Nachteile hat Ihrer Meinung nach diese Reisemethode? Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

Kreuze die richtige Antwort an

- 1.- Worum geht es in diesem Interview?
 - a) Um Gesundheit
 - b) Um Gastronomie
 - c) Um Politik
- 2.- Wer war Hippokrates?
 - a) Ein berühmter Arzt
 - b) Ein berühmter Autor aus der griechischen Antike
 - c) Ein berühmter Komponist
- 3.- Wie lautet die These von Hippokrates?
 - a) Krankheiten können durch Ruhe geheilt werden.
 - b) Krankheiten können mit bestimmten Nahrungsmitteln geheilt werden.
 - c) Krankheiten können mit bestimmten Gewürzen geheilt werden.
- 4.- Jörg Blech hat ein Buch geschrieben. Wie heißt das Buch?
 - a) „Heilen mit Bewegung“
 - b) „Bewegung und Ernährung“
 - c) „Heilen mit Musik“
- 5.- Widerspricht Jörg Blech in seinem Buch der These von Hippokrates?
 - a) Ja
 - b) Nein
- 6.- Welches ist für Herrn Blech das beste Anti-Aging Mittel?
 - a) Die körperliche Bewegung
 - b) Die Körpercremes
 - c) Die seelisch-geistige Ernährung
- 7.- Wo haben die Forscher die Studie gemacht?
 - a) In Kalifornien
 - b) In New York
 - c) In Deutschland
- 8.- Menschen, die am Tag 30 Minuten spazieren gehen,
 - a) leben so lang wie inaktive Menschen.
 - b) leben länger als inaktive Menschen.
 - c) leben so gesund wie inaktive Menschen.
- 9.- Wenn man sportlich bleibt,
 - a) wird man früh krank.
 - b) hat man mehr Kräfte und Energie.
 - c) wird man dick.
- 10.- Sind die Deutschen aktiv?
 - a) Ja
 - b) Nein

ALEMÁN

OPCIÓN A

Süßes macht abhängig

Eine Praline hier, ein Gummibärchen da und plötzlich ist die Packung leer. Wir wissen: Alkohol und Drogen können süchtig machen. Was wir eigentlich nicht wissen wollen: Schokolade und Zucker offensichtlich auch.

Die meisten Menschen können nicht auf Süßes verzichten - selbst wenn sie es wollen. Den Verdacht, dass Zucker süchtig macht, untersuchten Forscher am Zentralinstitut für seelische Gesundheit in Mannheim. Sie gingen der Frage nach, ob - und wenn ja warum - Menschen vom Zucker ebenso abhängig werden können wie von Alkohol, Drogen oder Zigaretten.

Essen wirkt im Gehirn wie eine Sucht

Dafür beobachtete der Suchtmediziner Falk Kiefer übergewichtige Patienten, die sich im Kernspin über eine Videobrille Fotos von Essen ansahen: Süßigkeiten, Kuchen und Eis. Bei Menschen mit Essproblemen entdeckte er, dass durch die Bilder im Gehirn das Belohnungssystem aktiviert wird.

Dort kommt es bei allem, was der Mensch als positiv bewertet, zur Ausschüttung des Botenstoffes Dopamin. Dieser Neurotransmitter, der auch als "Glückshormon" bezeichnet wird, verschafft eine positive Erwartung und ein gutes Gefühl.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- **plötzlich**
- **Packung, die**
- **wissen**
- **Gesundheit, die**
- **abhängig sein**
- **übergewichtig**
- **entdecken**
- **Bild, das**

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Mein Tag beginnt mit einem Frühstück, meist irgendein Stück Kuchen ____ Torte. ____ Mittag esse ____ normal und muss aber danach immer etwas Süßes essen. Am Abend esse ich auch meist eine Kleinigkeit, aber es kann schon vorkommen, ____ ich ____ ganzen Nachmittag immer wieder ein Stück Schokolade esse. Ein Freund ____ jetzt zu mir gesagt, dass ich aufpassen ____, dass ich ja nicht zuckerkrank werde. Deshalb habe ich mir dies__ Jahr vorgenommen, in der Fastenzeit auf Süßigkeiten zu verzichten.

4. Was essen Sie gerne und was nicht? Wie sollte man sich am besten ernähren? Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

OPCIÓN B

Münchens Top-Sehenswürdigkeiten

München hat eine große Anzahl beeindruckender Bauten, Plätze und Museen. Der Dom zu unseren lieben Frau, der im Volksmund einfach nur Frauenkirche genannt wird, ist das weithin sichtbare Wahrzeichen von München. So prägen die beiden Zwiebeltürme des gotischen Doms das Stadtbild. Der Südturm kann zu bestimmten Zeiten besichtigt werden und ermöglicht einen herrlichen Panoramablick über München.

Der Englische Garten in München zählt zu den größten innerstädtischen Parks weltweit. Über Jahrhunderte hinweg wurde die Anlage laufend verändert, immer wieder kamen neue Gebäude und Grünanlagen hinzu.

Heute bietet der Englische Garten zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Radler und Jogger trainieren auf dem 78 Kilometer langen Wegenetz, auf den Wiesen treffen sich die Amateurfußballer zum Freizeitkick.

Einen schönen Aussichtspunkt über die Stadt bietet der Monopteros, der 1836 samt Hügel in die Parklandschaft eingefügt wurde. Erst 1972 entstand das japanische Teehaus am Südende des Parks, das auf einer künstlichen Insel im Schwabinger Bach steht. Regelmäßig werden hier japanische Teezeremonien durchgeführt.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- **Dom, der**
- **besichtigen**
- **Garten, der**
- **Panoramablick, der**
- **weltweit**
- **zahlreich**
- **sich treffen**
- **Insel, die**

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Ich fahre sehr gerne _____ Deutschland. Letzt_____ Winter war ich in München. Die Münchner _____ sehr sympathisch und die Stadt toll! Ich war auf _____ Christkindlmarkt. Und ich muss sagen: Schön war´s! Die Stimmung war super – leider _____ es nicht geschneit, aber es _____ kalt und auch ansonsten recht winterlich. Aber klar, ich habe in München noch mehr gesehen, nicht nur den Weihnachtsmarkt. Natürlich habe ich die Frauenkirche mit ihren beiden Zwiebeltürmen gesehen, das Neue Rathaus mit seinem Glockenspiel, aber auch die Asamkirche, _____ offiziell St. Johann Nepomuk heißt. Und _____ man schon einmal in München ist, darf ein Besuch im Hofbräuhaus nicht fehlen!

4. Schreiben Sie einen kurzen Text über Ihre Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten. (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

Kreuze die richtige Antwort an

1. Welche Stadt wird vorgestellt?
 - a) München
 - b) Hamburg
 - c) Brandenburg
2. ____ zählte Hamburg zu dem wichtigsten Handels- und Umschlagzentrum Europas.
 - a) Im 18. Jahrhundert
 - b) Im 17. Jahrhundert
 - c) Im 21. Jahrhundert
3. Georg Philipp Telemann kam ____ als Kirchenmusikdirektor nach Hamburg
 - a) 1721
 - b) 1712
 - c) 1821
4. In den Hauptkirchen standen große und klangschöne ____.
 - a) Orgeln
 - b) Flöten
 - c) Klaviere
5. Das Hamburger Opernhaus war ____.
 - a) ein Experiment
 - b) eine Attraktion
 - c) ein Misserfolg
6. Wer ist der berühmteste Sohn der Stadt?
 - a) Telemann
 - b) Bach
 - c) Brahms
7. Wer hat das Buch „Musikstadt Hamburg“ veröffentlicht?
 - a) Die Johannes-Brahms-Gesellschaft
 - b) Das Hamburger Rathaus
 - c) Die Oper von Sydney
8. Was ist Hermann Rauhe, der Autor des Buches „Musikstadt Hamburg“, von Beruf?
 - a) Journalist
 - b) Musikwissenschaftler
 - c) Komponist
9. Was hat der Hamburger Komponist Walter Niemann Hamburg gewidmet?
 - a) Eine Klaviersuite
 - b) Eine Gitarre-Suite
 - c) Eine Oper
10. Hamburg ____
 - a) war in der Vergangenheit ein wichtiges Musikzentrum.
 - b) wurde im 20. Jahrhundert ein wichtiges Musikzentrum.
 - c) bleibt noch heute ein wichtiges Musikzentrum.

Criterios de Avaliación / Corrección

CONVOCATORIA DE XUÑO

OPCIÓN A e B

PREGUNTA 1: 2,5 puntos

Con esta pregunta preténdese avaliar a comprensión do texto e a capacidade que ten o alumnado para sintetizalo indicando o tema principal deste e elaborando unha reescrita que o condense.

O título correcto dado ao texto valorarase cun máximo de 0,5 puntos.

Terase en conta a comprensión, a expresión e a corrección escritas concedendo ata un máximo de 2 puntos. Por unha parte, o corrector/a valorará se existe unha comprensión total ou parcial do texto por parte do alumno/a. Por outra parte, o corrector terá en conta a capacidade do alumno para se comunicar de forma efectiva, facendo unha exposición coherente das ideas.

Valorarase a riqueza do léxico e que o alumno/a introduza elementos expresivos persoais, sen esquecer a expresión gramatical correcta (competencia lingüística) das respostas.

A. Se existise unha comprensión total do texto e unha expresión gramatical correcta, a puntuación será máxima, sempre que o alumno/a introduza elementos expresivos persoais.

B. Se existise unha comprensión total do texto, mais a expresión non fose gramaticalmente correcta, faranse as deducións oportunas que dependerán da gravidade da incorrección ou do erro. As deducións faranse, entón, axustándose á importancia cualitativa do erro e do número de erros que se cometan na mesma pregunta. Vésaxe máis abaixo o epígrafe “corrección lingüística”.

C. Se a comprensión for parcial, a puntuación máxima asignada á pregunta verase reducida de acordo coa gravidade da falta de comprensión.

D. Se non houber ningunha comprensión, a pregunta non pode ter ningún tipo de cualificación positiva.

Advertencia:

O alumno/a deberá evitar a repetición de formulacións lingüísticas xa dadas no texto.

PREGUNTA 2: 2 puntos (cada resposta acertada ata un máximo de 0,25 puntos)

Preténdese valorar que o alumnado coñeza o significado que posúe no texto a palabra indicada e que teña capacidade para explicar este significado.

O alumno/a poderá empregar sinónimos ou incluír exemplos que amosen de maneira clara que comprende o significado da palabra.

Se se indican varios sinónimos para a mesma palabra e algún deles é claramente incorrecto, non se concederá ningunha puntuación á resposta.

Non é precisa unha definición lexicográfica rigorosa.

Advertencia: non se terá en conta a tradución a outra lingua.

PREGUNTA 3: 2 puntos (cada resposta acertada ata un máximo de 0,25 puntos)

Esta pregunta ten por obxectivo verificar a comprensión do texto e o coñecemento práctico dos aspectos léxicos e morfosintácticos da lingua.

Criterios de Avaliación / Corrección

PREGUNTA 4: 2,5 puntos

Con esta pregunta quérese avaliar a capacidade do alumnado para elaborar un xuízo crítico, ben organizado e argumentado, sobre o tema sinalado na pregunta. Avaliarase igualmente que a expresión lingüística sexa correcta e fluída. Terase en conta a riqueza e emprego axeitado do vocabulario.

A. Concederanse 2,5 puntos cando a redacción exprese con claridade e de xeito ordenado as opinións, teses e argumentos. O texto deberá estar, pois, ben organizado, posuír unha secuenciación lóxica e a expresión deberá ser fluída. A expresión gramatical deberá ser correcta.

B. Concederanse 2 puntos cando a redacción presente algunha confusión, ambigüidade e/ou repetición de ideas. Deberá haber fluidez na expresión e unha boa utilización das estruturas sintácticas e morfolóxicas.

C. Concederanse 1,5 puntos cando a redacción presente algunha confusión, se repitan as ideas, os argumentos non estean ben ordenados e a expresión non sexa fluída ou non sexa gramaticalmente correcta. Faranse as deducións oportunas que dependerán da gravidade da incorrección ou do erro. Vésaxe máis abaixo o epígrafe “corrección lingüística”.

D. Concederanse 0,5 puntos cando a redacción e a organización do texto sexan deficientes, o texto presente erros básicos na expresión lingüística e resulte deste modo difícil a comprensión da intención comunicativa.

Corrección lingüística:

Os erros ortográficos puntuaranse negativamente de acordo co seu número e importancia (serán máis graves en palabras básicas da lingua alemá ou cando se dean solucións contrarias ás normas lingüísticas do alemán: erros de concordancia e colocación, orde indebida ou inexacta das palabras, uso incorrecto das preposicións, dos casos ou do xénero, erros na formación de interrogativas ou negativas etc.).

A penalización de erros moi graves será de 0,1 puntos, graves 0,05 e leves 0,02.

Un erro repetido na mesma palabra só se penalizará unha vez.

Valorarase negativamente:

Non responder de forma axeitada ao tema presentado na pregunta.

Non axustarse á extensión establecida.

Repetir literalmente frases que aparecen nos textos do exame.

AUDICIÓN: 1 punto

Preténdese que o alumnado demostre a súa capacidade para comprender un texto oral.

Cada resposta correcta valorarase con 0,1 puntos.

Advertencia: se se marca máis dunha opción, a resposta non será dada por válida.

CONVOCATORIA DE SETEMBRO